GROUPE SEFMAT

RIPACK®

BEDIENUNGSANLEITUNG

RIPACK 2200



DER PERFEKTE SCHUTZ

WWW.RIPACK.COM

RIPACK 2200

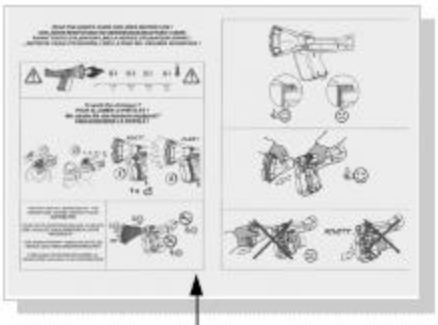


SECURIPACK Druckregler

Schlüssel

Drehgelenk

8 m Hochdruck schlauch



Memo



Garantiekarte



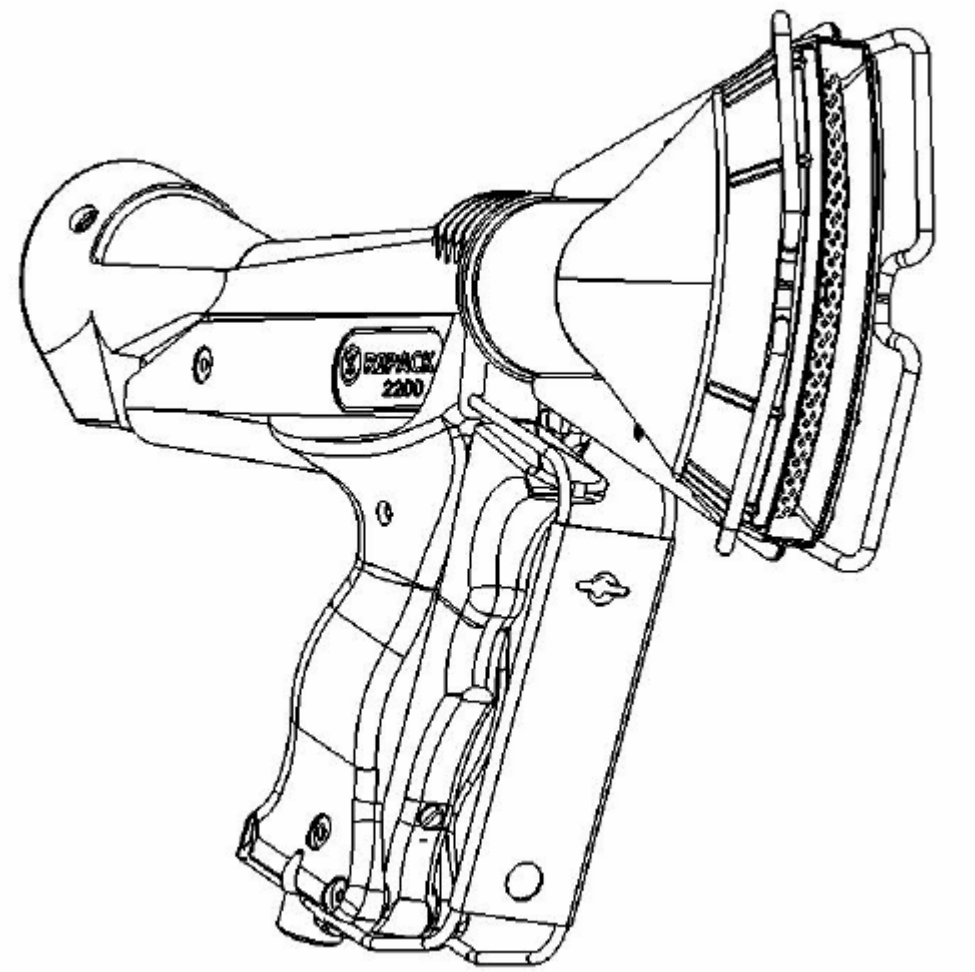
Bedienungs-anleitung

GROUPE SEFMAT

RIPACK® 2200

PROPANGAS-HANDSCHRUMPFGERÄT

BEDIENUNGSANLEITUNG



RIPACK 2200 ist ein Produkt von SEFMAT - F 33187

ÜBERSICHT

WARNHINWEISE..... 4
INBETRIEBNAHME..... 8
ANSCHLÜSSE 9
ERSATZTEILE..... 11
ANWENDUNGSBEISPIELE..... 12
WARTUNG..... 15
GARANTIE..... 22
EXPLOSIONSZEICHNUNG..... 23
ERSATZTEILLLISTE..... 24

WARNHINWEISE

BITTE VOR INBETRIEBNAHME UNBEDINGT LESEN!

SICHERHEITSHINWEISE
1. Gerät nicht in Bereichen mit besonderer Brand- oder Explosionsgefahr verwenden!
2. Arbeitsbereich so abgrenzen, dass sich die Pistolenmündung immer mindestens 1,5 m innerhalb des Arbeitsbereichs befindet, und anderen Personen den Zutritt zum Arbeitsbereich untersagen!
3. Geeigneten, ausreichend ausgelegten Feuerlöscher in Reichweite bereithalten!
4. Beim Einsatz des Geräts Handschuhe verwenden und keine leicht entzündbaren Kleidungsstücke aus Nylon o. Ä. tragen!

Dieses Gerät ist ausschließlich für den professionellen Einsatz und zum Schrumpfen von Plastikfolie bestimmt.

Benutzer der Schrumpfpistole RIPACK 2200 müssen die vorliegende Bedienungsanleitung unbedingt vollständig zur Kenntnis nehmen und für die Anwendungen, mit diesem Gerät, geschult sein.

Bitte bewahren Sie die vorliegende Bedienungsanleitung auf, damit Sie auch später noch darin nachschlagen können.

Nicht verwenden zum Verpacken von selbstentzündlichen losen oder abgepackten Stoffen, Materialien, Produkten oder Flüssigkeiten oder in Bereichen, in denen solche Erzeugnisse gelagert werden und in Räumen, in denen das Rauchen aus Sicherheitsgründen ausdrücklich verboten ist.

Geräte nicht zum Schrumpfen von Folie auf Böden aus brennbaren Materialien (Holz, Kunststoff usw.) verwenden.

Bei jeder längeren Unterbrechung der Arbeit Gasflasche nach der Arbeit zudrehen.
Gasschlauch durch Betätigen des Abzugs entleeren, damit die Gaszuleitung nicht unter Druck steht.

Nie die gleiche Stelle über längere Zeit erwärmen.
Achten Sie darauf, dass der Arbeitsbereich sauber und frei von Abfall (Holz, Papier und anderen brennbaren Stoffen) ist.

Bei allen Arbeiten in gewerblichen Räumen muss die Gasflasche auf einem fahrbaren, leicht manövrierbaren Flaschenwagen aufgestellt werden.

Wie alle Gasgeräte verbraucht auch dieses Gerät Luft und produziert Abgase, die CO2 und CO enthalten. Letzteres ist in hoher Konzentration tödlich. Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung, die der Dauer des Arbeitseinsatzes entspricht (siehe auch „Technische Kenndaten") .

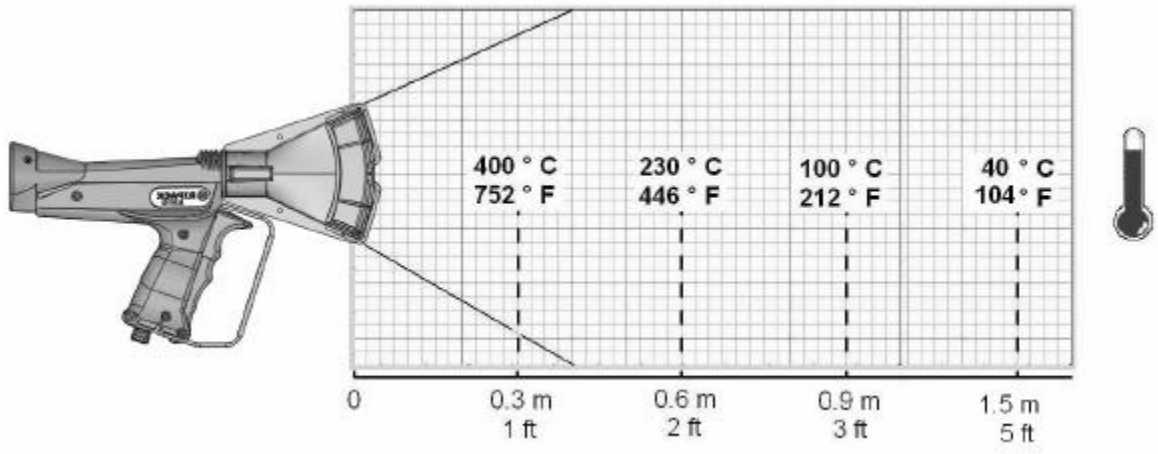
Wir empfehlen die Verwendung in Räumen ohne spezifische Verunreinigung mit mindestens 16 m³ Raumvolumen (48m³ /h) .

Auf keinen Fall im Untergeschoss verwenden!



Vor jedem Einsatz Sicherheitsvorschriften für die Verwendung von Flüssiggas beachten.
Dieses Gerät erzeugt bei Betrieb eine Flamme. Pistole nicht auf sich selbst oder andere Personen oder Lebewesen, die Gasflasche, den Schlauch oder Brennstoffe richten.

Bei Betrieb erstreckt sich **die Gefahrenzone vor dem Brennerkopf bis zu einer Entfernung von 1,5 m.**



Der Benutzer wird darauf hingewiesen, dass in dieser Gefahrenzone für Lebewesen Verbrennungsgefahr besteht und Waren möglicherweise beschädigt und/oder in Brand gesetzt werden können.

Dieses Gerät, das zum Schrumpfen von Folie durch Erwärmung bestimmt ist, kann auf eigene Verantwortung des Benutzers auch für andere Zwecke verwendet werden, bei denen die Erzeugnisse die Zufuhr von Wärme über eine offene Flamme vertragen. In diesem Fall sind die Herstellervorgaben des behandelten Erzeugnisses sowie die nationalen, regionalen oder lokalen Vorschriften zur Verwendung von Geräten mit offener Flamme unbedingt einzuhalten.

Zur sicheren Verwendung des Geräts müssen die oben genannten Warnhinweise sowie die Herstellerangaben zu den behandelten Materialien unbedingt eingehalten werden. Entfernung, Dauer der Behandlung und Einstellung des Geräts für verschiedene Materialien hängen von den Anweisungen des Herstellers der jeweiligen Materialien ab.

Bitte wenden Sie sich für Wartungsarbeiten oder den Austausch von Ersatzteilen stets an Ihren RIPACK-Händler.

Die Schrumpfpistole RIPACK 2200 arbeitet mit Propangas nach dem Prinzip des gebläselosen Hochgeschwindigkeitsbrenners (Zeichnung B).

Die Zündung erfolgt durch einen piezoelektrischen Zünder, der genau dann zündet, wenn die Gaszufuhr mit dem Abzug als einzigem Steuerorgan geöffnet wird.

Die Schrumpfpistole RIPACK 2200 verfügt über mehrere **Sicherheitsvorrichtungen**.

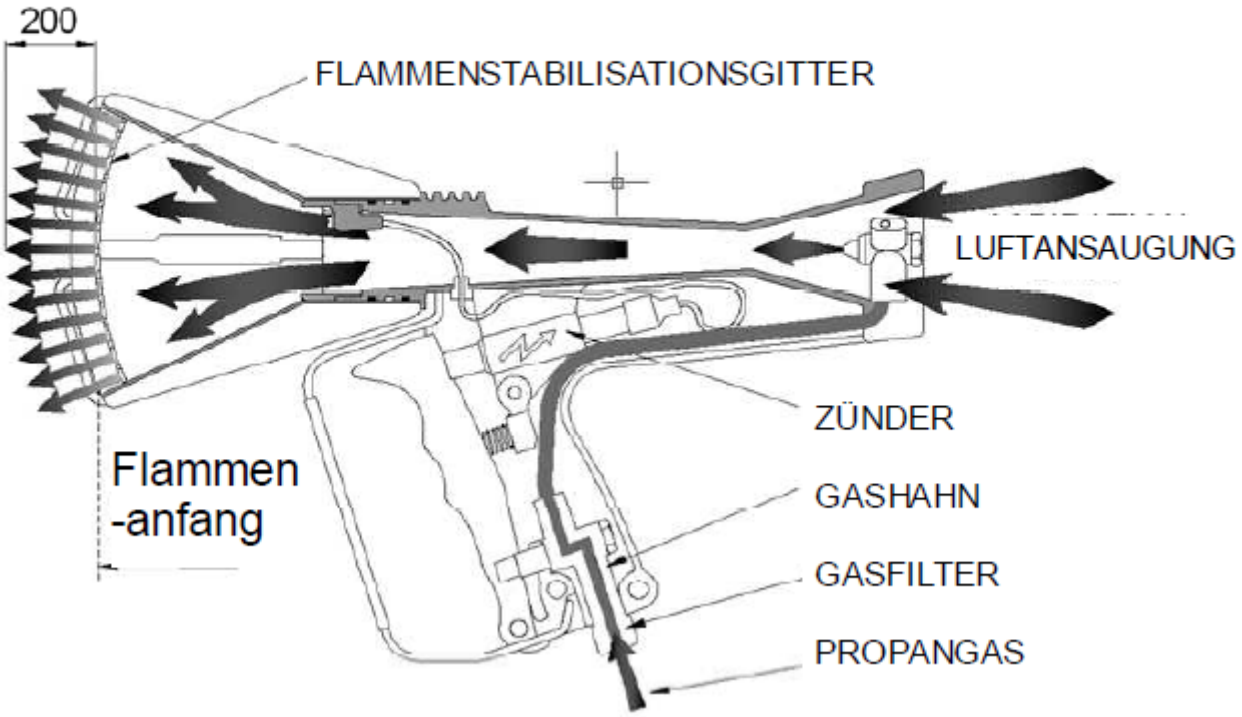
Patentiertes Originalkonzept mit Verbrennung ohne Erwärmung des Pistolenkopfs **(„kühler Kopf“).**

Ein **Sicherheitsventil** unterbricht die Gaszufuhr bei Schlauchbruch oder Abreißen des Gasschlauchs.

Eine Sicherheitsschaltung („Totmannschaltung“) unterbricht die Gaszufuhr automatisch, wenn der Abzug losgelassen wird. Damit wird die **Wärmequelle sofort ausgeschaltet**. Diese Sicherheitsvorrichtung darf auf keinen Fall in geöffneter Position in irgendeiner Weise blockiert werden!

Ein **Schutzbügel** vor dem Abzug verhindert versehentliches Einschalten.

GASBETRIEBENE SCHRUMPFPISTOLE



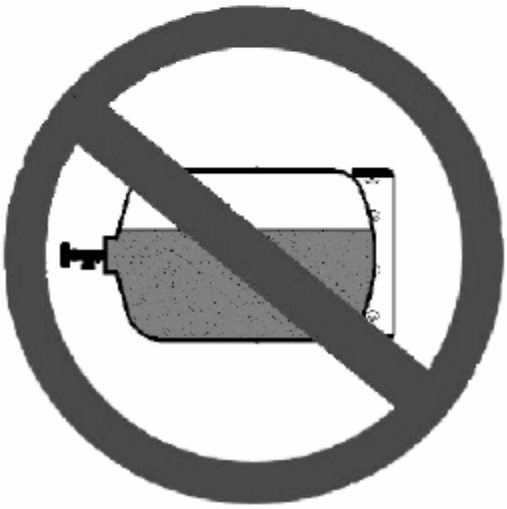
TECHNISCHE KENNDATEN:

	SI System	Angelsächsisches System
Druck (bar)	1.5 bis 3.5 bar	21 bis 50 psi
Leistung (kW)	40 bis 72 kW	136,000 bis 245,000 btu/h
Verbrauch (kg/h)	2.9 bis 4.9 kg/h	6.4 bis 10.8 lbs/h
Luftverbrauch (m^3/h)	35 bis 63 m^3/h	1,200 cu.ft/h to 2,200 cu.ft/h
CO-Emission Vol.-%	0.0046 to 0.0019 % vol	
CO_2-Emission Vol.-%	2.5 to 3.6 % vol	
Geräuschpegel	<85 dbA	
Länge	36 cm 14 inches	
Gewicht	1,160 g 2.55 lb	
Energiequelle	Propangas	
Energiealternative	Erdgas mit Adapterkit	

INBETRIEBNAHME

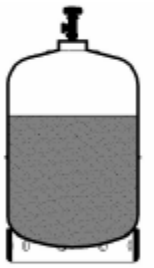
VOR DER INBETRIEBNAHME SIND UNBEDINGT DIE AUF DEN VORHERIGEN SEITEN AUFGEFÜHRTEN SICHERHEITSHINWEISE ZU LESEN. BITTE VERGEWISSERN SIE SICH AUCH, DASS DER HERSTELLER DER ZU BEHANDELNDEN MATERIALIEN NICHT VON DER VERWENDUNG DIESES GERÄTS ABRÄT.

UM DIE ÜBEREINSTIMMUNG DER RICHTLINIEN 90/396/EC ZU GARANTIEREN, IST DIESES GERÄT UNBEDINGT MIT DEM MITGELIEFERTEN **ORIGINALSCHLAUCH** UND **ORIGINALSECURIPACK** ZU VERWENDEN.

VERBOTEN FÜR DEN BETRIEB	
	
PROPAN IN FLÜSSIGER PHASE (z. B.: Gabelstaplerkraftstoff)	**BOTTLE ON ITS SIDE**

☺ RIPACK 2200 arbeitet mit **gasförmigem Propangas**, das in Gasflaschen unterschiedlicher Größe erhältlich ist.

Bitte verwenden Sie die größtmöglichen Gasflaschen .



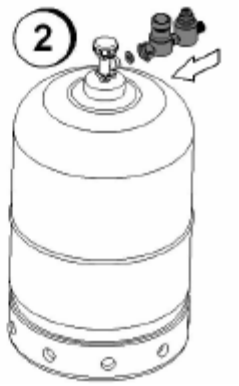
Anschließen und Trennen der Gasflasche immer in ausreichender Entfernung von offener Flamme und jeglichem Zündfunken vornehmen.

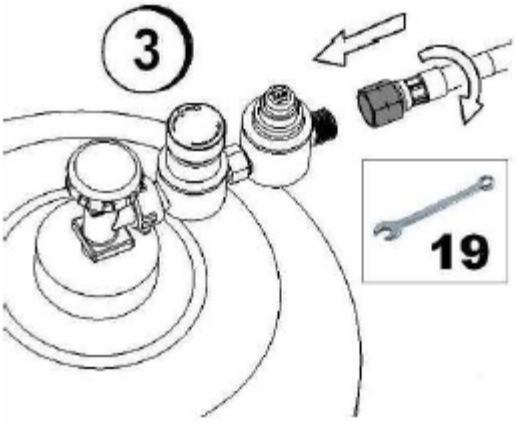
Bei Arbeiten in gewerblichen Innenräumen muss die Gasflasche auf einem eigenen Flaschenwagen aufgestellt werden, der leicht manövrierbar ist.

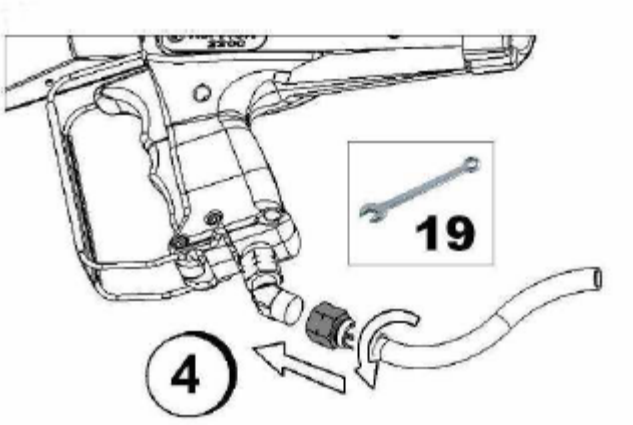
ANSCHLÜSSE

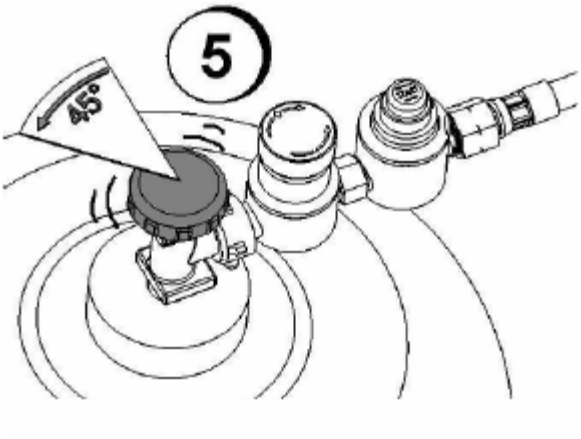
Bevor Sie das SECURIPACK an die Gasflasche anschließen, vergewissern Sie sich bei dichten Systemen, dass die Dichtheit gegeben ist. Vergewissern Sie sich auch, dass die Anschlussöffnung sauber ist.

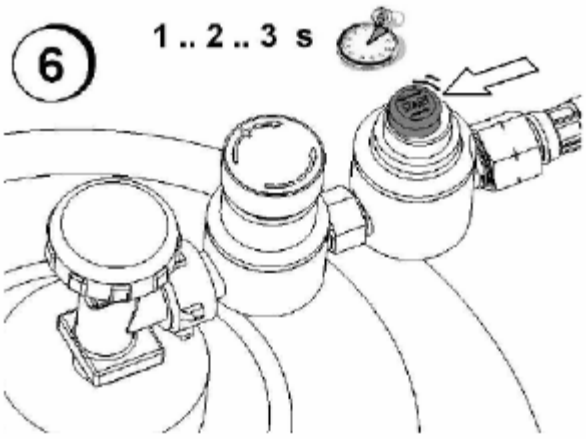






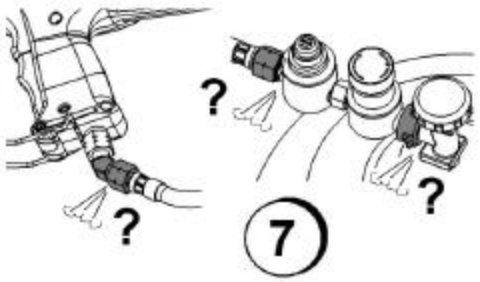




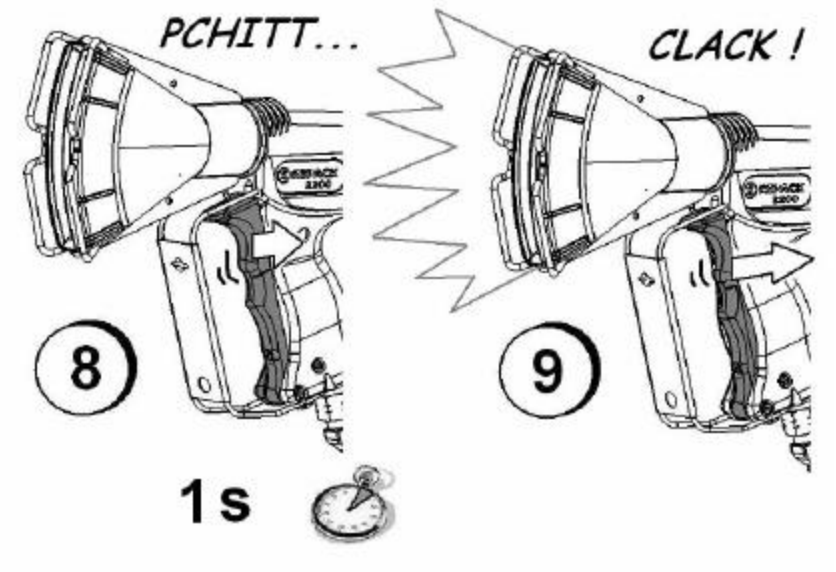


DICHTHEIT:

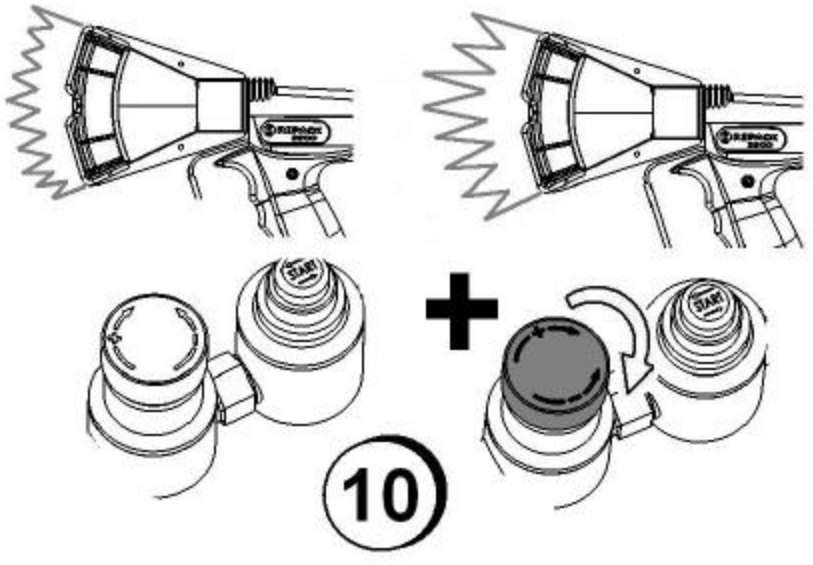
Vergewissern Sie sich mit Leckspray oder Seifenlauge, dass keine Undichtigkeiten an den **verschraubten Teilen** (Anschlüsse von Gasflasche, Schlauch und Pistole) vorliegen.



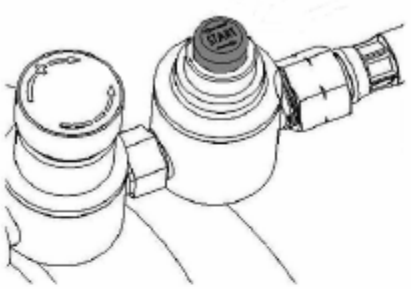
RIPACK 2200 ZÜNDVORGANG



EINSTELLEN DER LEISTUNG



Das SECURIPACK unterbricht die Gaszufuhr automatisch, wenn der Druck in der Zuleitung unter den Mindestwert fällt, der für eine normale Wirkungsweise erforderlich ist.



Das deutet darauf hin,

- dass die Flasche entweder so gut wie leer ist (es bleibt nur noch Gas für wenige Minuten bei sehr geringer Leistung: Gasflasche wechseln);
- dass die Temperatur in der Gasflasche nach intensiver Nutzung abfällt (Vereisung): Wechseln Sie die Gasflasche in diesem Fall zeitweilig aus oder warten Sie, bis der normale Druck wieder erreicht ist, insbesondere bei Arbeiten im Freien (0 °C / 30 °F oder weniger).

GASFLASCHE NIE MIT DER FLAMME ERWÄRMEN!

NACH DER ARBEIT IMMER GASFLASCHENHAHN ZUDREHEN UND SCHLAUCH DURCH BETÄTIGEN DES ABZUGS ENTLEEREN.

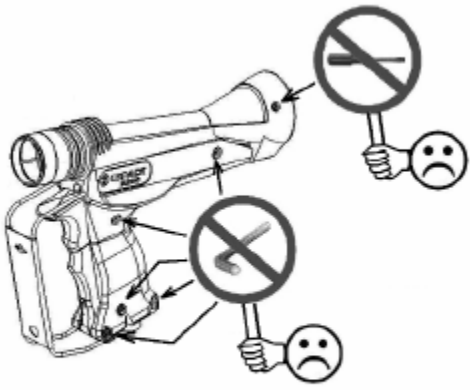


ERSATZTEILE

BEI DEMONTAGE DER SCHRUMPFPISTOLE LEHNT DIE FIRMA RIPACK JEDE HAFTUNG AB.

Bitte wenden Sie sich für alle Arbeiten, bei denen die RIPACK 2200 auseinandergebaut werden muss, an Ihren Händler.

Nur die im Kapitel Wartung beschriebenen Maßnahmen sind erlaubt.



ANWENDUNGSBEISPIELE

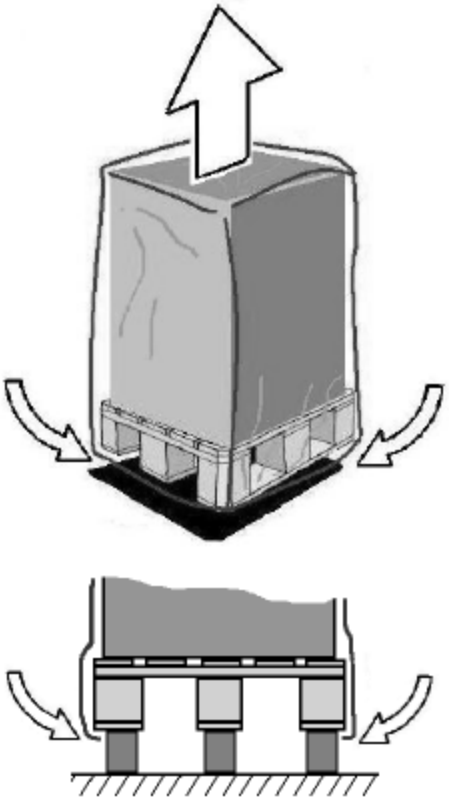
Folienverpackung von Paletten

Fordern Sie die Verwendungsvorschriften bei Ihrem Folienlieferanten an.

Die Palette muss erhöht stehen, so dass alle vier Ecken frei zugänglich sind. So kann die Folie auch unter der Palette schrumpfen und auf diese Weise für einen sehr guten Zusammenhalt zwischen Palette und den transportierten Waren sorgen. Im RIPACK-Produktsortiment finden Sie das Zubehörteil CALPACK, um die Paletten erhöht abzustellen (fragen Sie Ihren Händler).

Die Folienhaube muss ungefähr 5 % größer sein als Ihre Palette. Sie muss lang genug sein, damit sie die Palette miteinschrumpfen kann (H + 200 mm).

Zünden Sie Ihre Schrumpfpistole RIPACK 2200 wie im Kapitel „Inbetriebnahme“ angegeben".



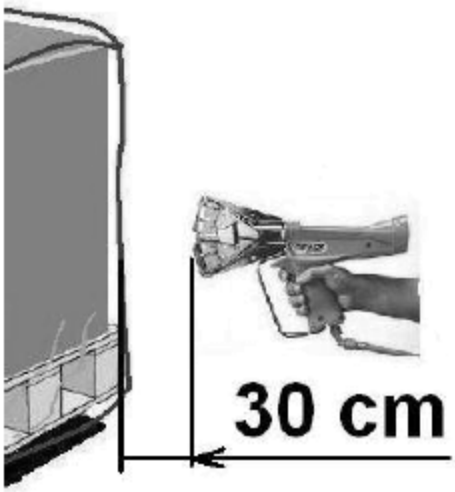
EMPFEHLUNGEN FÜR DAS SCHRUMPFEN

(falls der Folienhersteller keine besonderen Vorgaben macht):

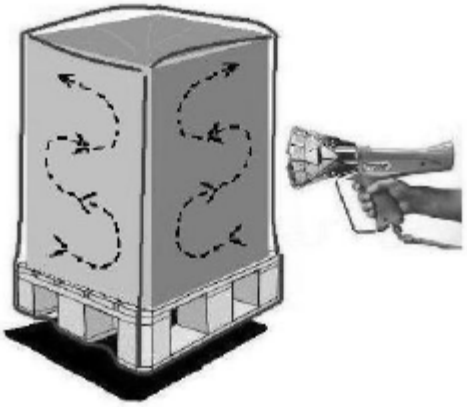
Halten Sie mindestens circa 30 cm Abstand zur Folie und beginnen Sie den Schrumpfvorgang im unteren Bereich der vier Seiten, damit die Folie zunächst unter der Palette schrumpft. Achten Sie darauf, dass Sie den Luftstrom senkrecht auf die Folienfläche richten.

Bewegen Sie die Pistole kontinuierlich und gleichmäßig.

NIE IN EINER POSITION STEHEN BLEIBEN!



Da nicht alle Folien gleich reagieren, achten Sie auf das Verhalten der Folie und passen Sie Ihre Arbeitsgeschwindigkeit und/oder Ihren Abstand zur Folie entsprechend an.

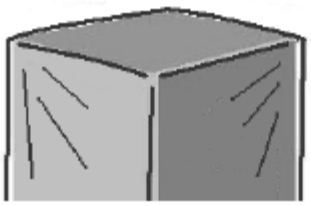


Die Leistung der Schrumpfpistole RIPACK 2200 kann mit dem einstellbaren SECURIPACK auch den Folienstärken angepasst werden.

Ist die Folie unten geschrumpft, schrumpfen Sie die Seiten der Palette und bearbeiten Sie dabei jeweils die gesamte Breite von unten nach oben.

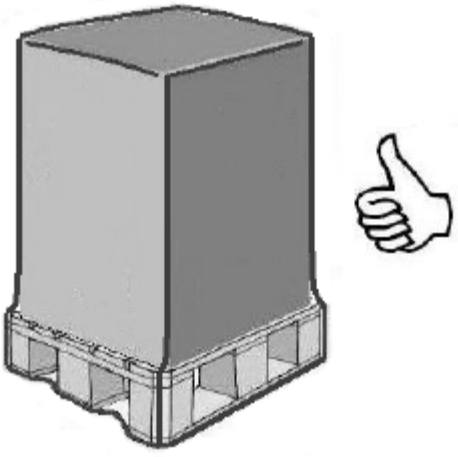


Sind alle vier Seiten bearbeitet, schrumpfen Sie die Oberseite, indem Sie den Heißluftstrom auf die Oberseite der Palette richten.



Achtung: Da die Folie bereits durch die seitliche Schrumpfung gespannt ist, sollte weniger Wärme angewendet werden, damit die Folie keine Löcher bekommt .

Die Folie schrumpft nach Beendigung der Wärmeeinwirkung noch eine gewisse Zeit lang weiter, wie lange hängt von der Qualität, der Dicke und der Art der verwendeten Folie ab. Wir empfehlen deshalb, abzuwarten bis die Folie abgekühlt und gespannt ist, bevor die Palette bewegt wird.



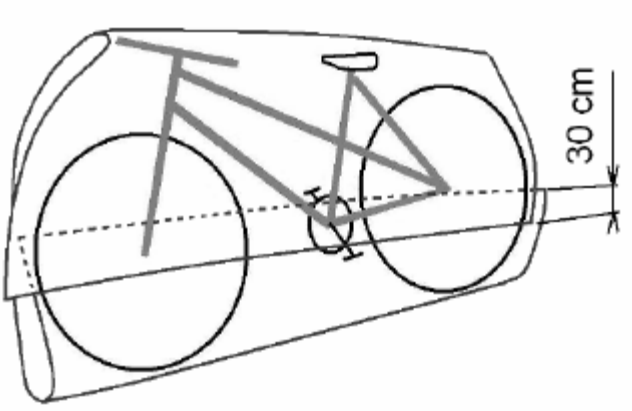
Nach dem Abkühlen und vor der Lagerung ist immer zu prüfen, ob die Folie und die verpackten Erzeugnisse unbeschädigt sind.

PALETTEN NACH DEM SCHRUMPFVORGANG MINDESTENS 2 STUNDEN LANG SORGFÄLTIG ÜBERWACHEN

Verpackung mit Schrumpffolie

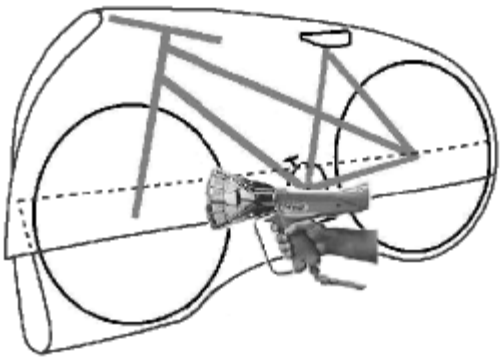
Mit Folie lassen sich auch alle möglichen Gegenstände unterschiedlichster Form verpacken.

Damit die Folie gut verschweißt wird, ist eine Überlappung von mindestens 30 cm vorzusehen (Abb.).



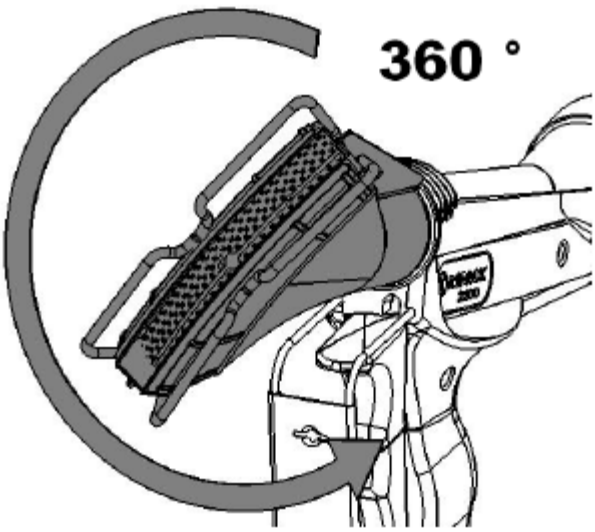
Zunächst die Folie durch kontinuierliches Erwärmen verschweißen und dann mit einer Spachtel Druck auf diesen Teil ausüben, damit sich die beiden Folien verbinden.

Nach dem Verschweißen folgt das Schrumpfen: Mindestabstand von 30 cm zwischen Gerät und verpacktem Objekt einhalten und Empfehlungen für das Schrumpfen beachten.



Hinweis: Der Brennerkopf ist frei schwenkbar, um die Arbeit zu erleichtern (Abb.).

Bringen Sie den Kopf in die gewünschte Stellung.

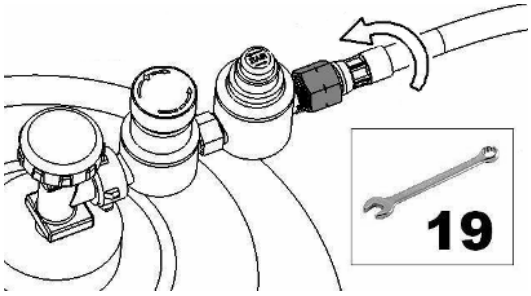


WARTUNG

Überprüfung des SECURIPACKS :

SPÄTESTENS ALLE 500 STUNDEN ODER ALLE 3 MONATE ist die Funktionstüchtigkeit der (im SECURIPACK integrierten) Schlauchbruchsicherung zu überprüfen:

- Gehen Sie ins Freie, in ausreichender Entfernung von offenen Flammen, Funken oder brennenden Objekten.
- Setzen Sie Schlauch und Gerät unter Druck. Öffnen Sie mit dem mitgelieferten Montageschlüssel die Mutter am Schlauchanschluss und schrauben Sie sie ganz ab. Die Gaszufuhr muss unterbrochen werden.



Überprüfung der Schrumpfpistole RIPACK 2200:

JEDEN TAG vor Arbeitsbeginn:

1 Prüfen Sie den Zustand des Schlauchs auf seiner gesamten Länge und an den Anschlüssen. Wir empfehlen einen Austausch in folgenden Fällen:

- Wenn bei der Sichtprüfung Beschädigungen (Schnitte) – auch oberflächlich – festgestellt wurden
- Alle 3 Jahre bei intensiver Nutzung
- Spätestens 5 Jahre nach Inbetriebnahme

Achtung: Das auf dem Schlauch angegebene Datum ist das Herstellungsdatum.

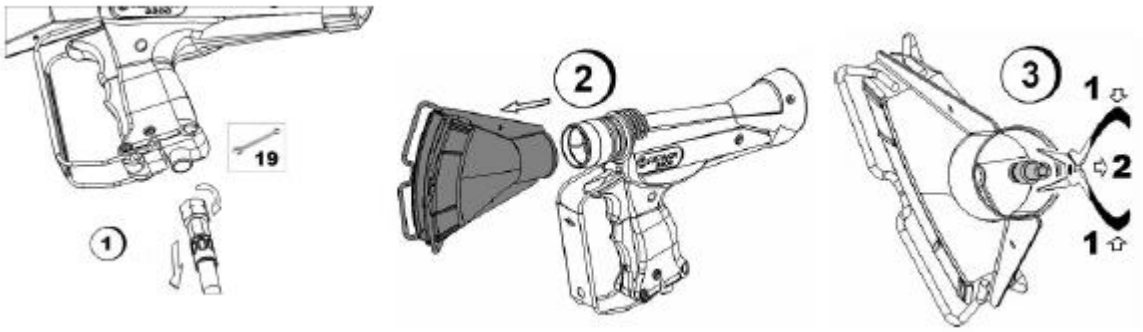
Verwenden Sie ausschließlich den Ersatzschlauch von RIPACK mit den dazugehörigen Originalanschlüssen !

2 Prüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der so genannten „Totmannschaltung“ wie folgt:
Führen Sie die in Punkt 8 und 9 des Kapitels „Inbetriebnahme/Zünden der Schrumpfpistole RIPACK 2200“ beschriebenen Schritte als Test aus und lassen Sie den Abzug sofort wieder los. Das Gerät muss sofort erlöschen.

Sollte eines oder mehrere der überprüften Elemente fehlerhaft sein, wenden Sie sich bitte an Ihren RIPACK-Händler.

Reinigung:

Reinigungsintervall:
- In sauberer Umgebung: alle 500 Stunden
- In schmutziger Umgebung: sobald ein Nachlassen der Leistung festgestellt wird..

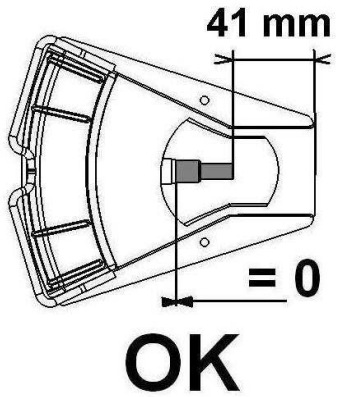


REINIGUNG DES GITTERS:

- Brennerkopf einige Minuten in Trockenbenzin legen (z. B. Reinigungsbenzin), damit die verschiedenen Dichtungssysteme nicht beschädigt werden. Ölige Produkte dürfen nicht verwendet werden, da Schmutzpartikel sonst hinterher leichter haften.

NIEMALS ANDERE ENTFETTUNGSMITTEL ZUR REINIGUNG VERWENDEN.

- Gitter innen und außen mit einem Pinsel oder einer harten Bürste abbürsten.
- Zündkerzenfassung reinigen.
- Nochmals ausspülen und mit Druckluft durchspülen (Innenraum der Fassung gut durchspülen und dabei die Öffnung am Gitter immer wieder zuhalten).
- Zündkerze wieder einsetzen und bis zum Anschlag forcierend vorschieben.

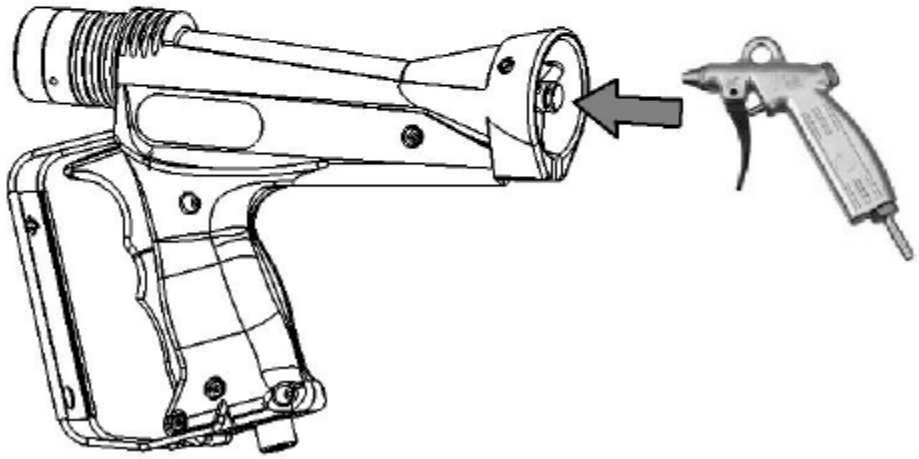


Bei falschem Einsetzen kann der elektrische Kontakt der Zündkerze beschädigt werden.

REINIGUNG DES VENTURIROHRS:

Das Venturirohr darf nur trocken gereinigt werden.

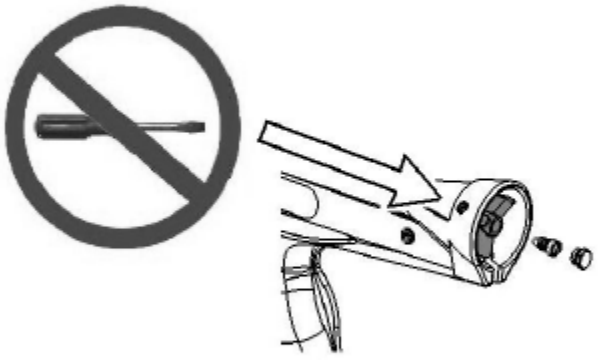
- Venturirohr mit einem Pinsel oder einer harten Bürste ausbürsten.
- Druckluft von hinten Richtung Brennerkopf blasen, damit die Düse nicht verschmutzt wird.



- Funktionstüchtigkeit wie im Kapitel „Inbetriebnahme“ beschrieben überprüfen. Wenn die Pistole nicht wieder mit voller Leistung arbeitet, Düse reinigen.

REINIGUNG DER DÜSE:

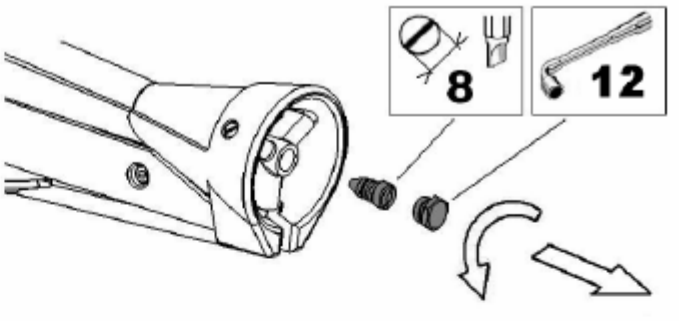
ZUR ERINNERUNG: Düsenhalterung nicht abschrauben (2 Schlitzschrauben).



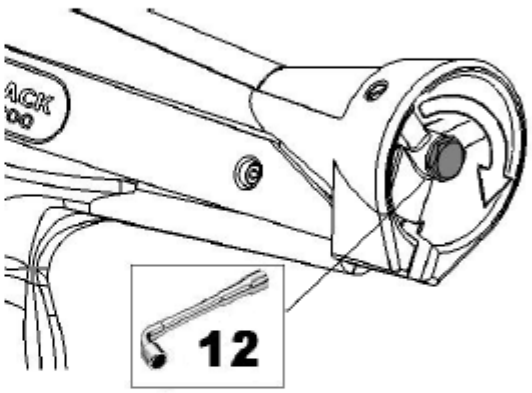
Achtung: Die Düsenhalterung wird im Werk mit Hilfe eines Spezialwerkzeugs ausgerichtet, um einen optimalen Wirkungsgrad der Flamme zu gewährleisten.

Verschlussschraube mit einem 12er Schlüssel abnehmen.

- Mit einem geeigneten Schraubendreher Düse lösen, herausnehmen, mit Benzin ausspülen und mit Druckluft trocknen.
- Düse wieder einbauen, vorher die daran befestigte Dichtung trockenreiben



- Düse ohne Gewalt wieder festdrehen .
- Abdeckung sorgfältig wieder anbringen, gut festschrauben und sicherstellen, dass das Sechseck plan auf der Düsenhalterung aufliegt.
- Funktionstüchtigkeit wie im Kapitel „Inbetriebnahme“ beschrieben überprüfen



FÜR ALLE ANDEREN ARBEITEN AN DER GASZUFUHR WENDEN SIE SICH BITTE AN EINEN RIPACK-HÄNDLER.

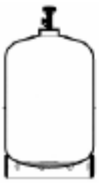
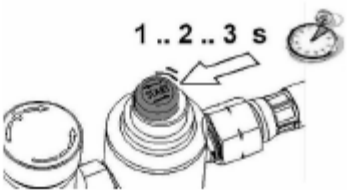
PFLEGE DER DICHTUNGEN:

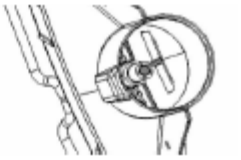
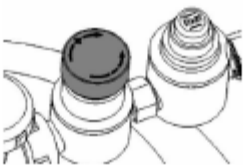
Dichtungen mit einem Schmiermittel vom « MOLYKOTE 1102 GAS COCK GREASE » oder äquivalent.

Achtung: Dichtung aus NBR.



Beste Arbeitsergebnisse mit Ihrem* RIPACK *2200:

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
Der Brenner zündet nicht oder schwer.	Gasflasche leer. 	Prüfen, ob noch Gas in der Flasche ist (gegebenenfalls Gasflasche austauschen).
	Gasflasche geschlossen 	
	Druckregler nicht aktiviert. 	
	Filter im Abzugshahn der Pistole verstopft.	Gerät vom RIPACK-Händler überprüfen lassen.
	Fehler beim Öffnen des Abzugshahns der Pistole.	Unter Druck Gerät setzen und Madenschraube eindrehen, ohne den Griff zu betätigen. So wird ein eventuell durch Verschleiß entstandenes Spiel zwischen Madenschraube und Abzugskolben ausgeglichen. 
	Düse verstopft.	Düse säubern (siehe „Reinigung“)

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
Der Brenner zündet nicht oder schwer.	Schlechter Kontakt oder schlechte Isolierung.	Kontakt am Kopf der Zündkerze überprüfen  Kontakt im Anschluss-stück überprüfen. 
	Piezozünder verbraucht.	Wenden Sie sich an Ihren RIPACK-Händler.
	Elektrode durchgebrannt oder kaputt.	Zündkerze austauschen (siehe Reinigung). 
	Brennerkopf verschmutzt.	Gitter reinigen (siehe Reinigung) . 
Flamme ist schwach.	Gasflasche ist zu weit geöffnet.	
	Rändelschraube des SECURIPACKS steht nicht auf Maximal.	
	Es wird kein Propangas verwendet.	Propangas verwenden.
	Die Gasflasche hat eine zu geringe Kapazität.	Größere Gasflasche verwenden.

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
Flamme ist schwach.	Niedrige Umgebungs-temperatur und intensive Nutzung. 	Mehrere Gasflaschen abwechselnd verwenden.
	Düse ist verstopft	Düse reinigen (siehe „Reinigung“)
	Gummischlauch ist abgeknickt	Wieder in Ausgangsposition bringen.
• Flamme weniger hell. • Verbrennung im Inneren. • Aufheizen des Brennerkopfs.	Gitter ist durch in der Luft herumfliegende Partikel verstopft (bei Arbeiten in schmutziger Umgebung).	Gitter und Venturirohr des RIPACK 2200 reinigen (siehe „Reinigung“). 
Brennerkopf schaltet sich nicht aus.	Abzugs-hahn klemmt oder ist blockiert. 	Gaszufuhr schließen und Gerät vom RIPACK-Händler überprüfen lassen.

GARANTIE

Ihre Schrumpfpistole RIPACK 2200 wurde aus hochwertigen Werkstoffen sorgfältig hergestellt und während der Fertigung zahlreichen Tests und Kontrollen unterzogen.

Jede Komponente erfüllt die Anforderungen strenger Vorgaben, um Leistung und Anpassungsfähigkeit zu gewährleisten.

Für alle Wartungsarbeiten und Ersatzteile, Ihre RIPACK Händler sorgt für die Lieferung von Ersatzteilen in Übereinstimmung mit den RIPACK Anforderungen, Garantie für Qualität und Sicherheit.

RIPACK GARANTIE:

FUNKTIONSGARANTIE für 1 Jahr unter folgenden Bedingungen:
- das Gerät wurde gemäß der Bedienungsanleitung verwendet;
- es wurden keine anderen Teile ausgebaut als in der Bedienungsanleitung vorgesehen;
- das Gerät ist äußerlich intakt (z. B. keine Verformung des Gehäuses, des Schutzbügels und der Auslassöffnungen des Brennerkopfs, keine Verformung der Gewinde etc.).

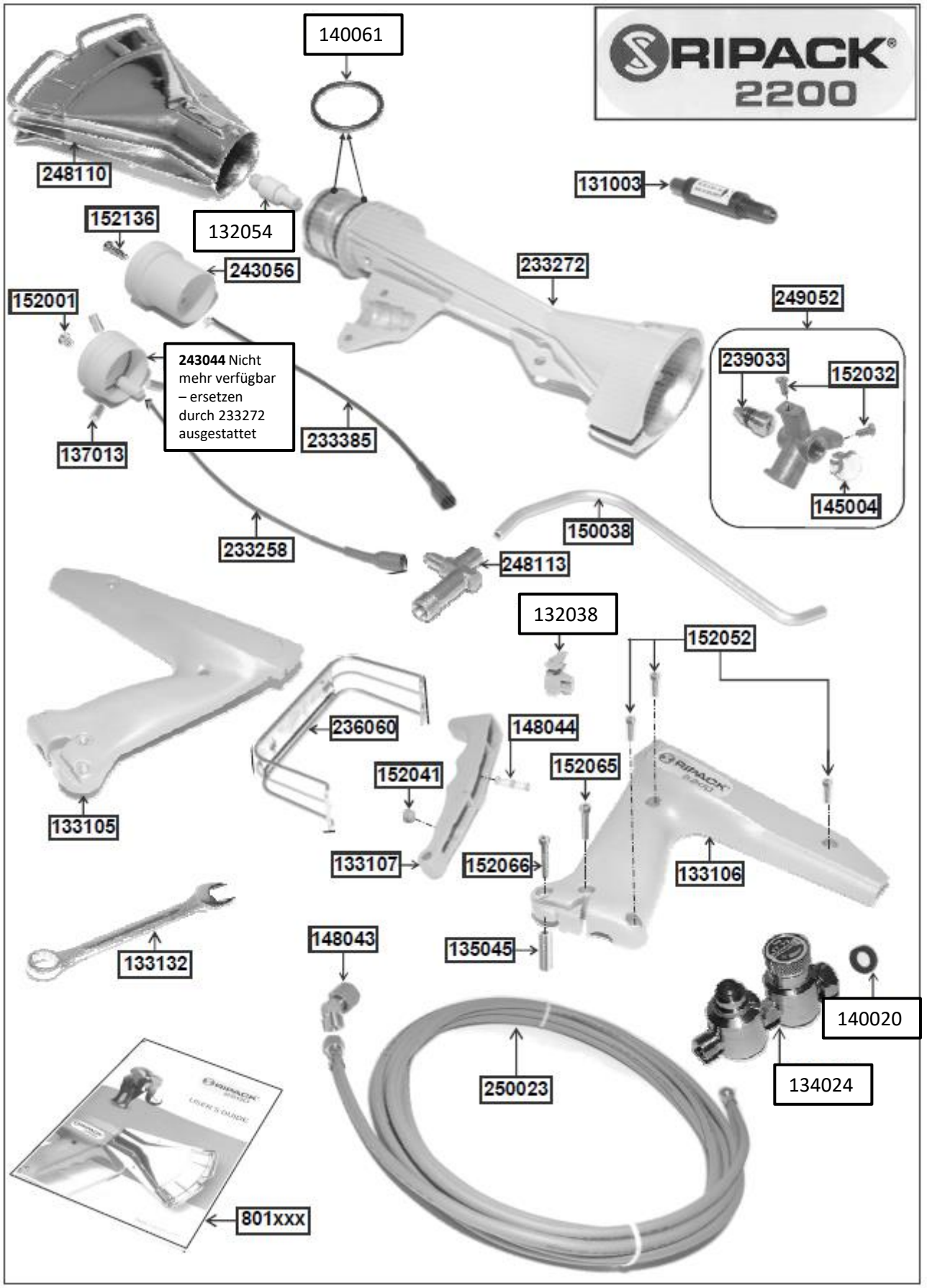
Diese Garantie gilt nicht für die folgenden Verschleißteile:
- Zünder
- Schlauch.

Alle Ersatzteile müssen Originalteile von RIPACK sein. Bei Nichteinhaltung der Anweisungen und der oben stehenden Bestimmungen lehnt der Hersteller jegliche Haftung und alle Schadenersatzforderungen ab.

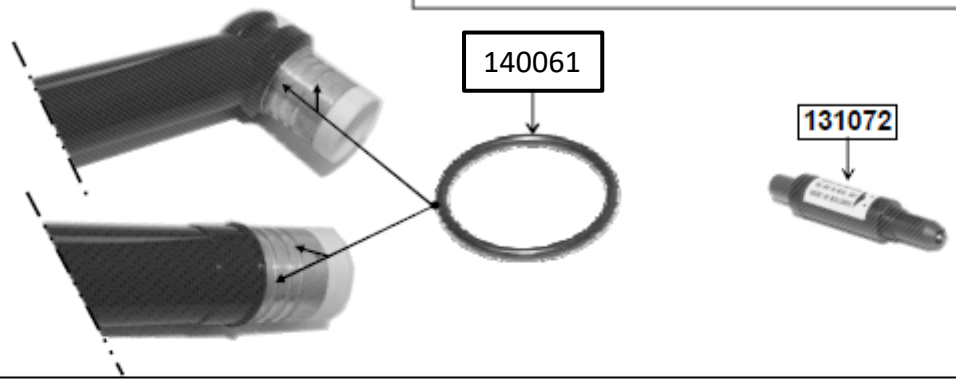
Die Firma RIPACK kann nicht für Unfälle mit Personen- oder Sachschaden haftbar gemacht werden, die auf eine falsche oder unsachgemäße Verwendung zurückzuführen sind. Für Streitfälle sind ausschließlich die Gerichte von Bordeaux (Frankreich) zuständig. Ein anderer Gerichtsstand wird nicht akzeptiert.

Mit der Verwendung oder dem Weiterverkauf der Schrumpfpistole RIPACK 2200 erklären Sie Ihr vollkommenes Einverständnis mit den oben stehenden Bedingungen.

BITTE FÜGE N SIE IM GARANTIEFALL EINE KOP IE DER RECHNUNG IHRES HÄNDLERS BEI.

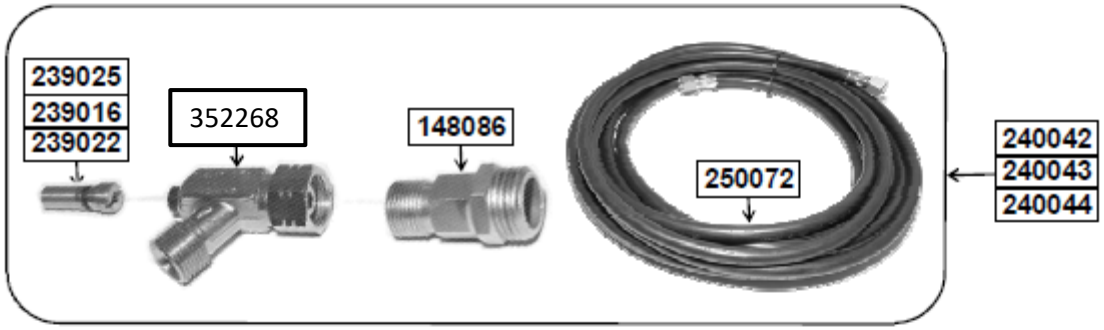

RIPACK 2200
140061
248110
131003
152136
132054
243056
233272
249052
152001
239033
152032
243044 Nicht mehr verfügbar – ersetzen durch 233272 ausgestattet
233385
137013
145004
233258
150038
248113
132038
152052
236060
148044
152041
152065
133105
133107
152066
133106
133132
148043
135045
140020
250023
134024
801xxx

FOR EXTENSIONS ON **RIPACK 2200**

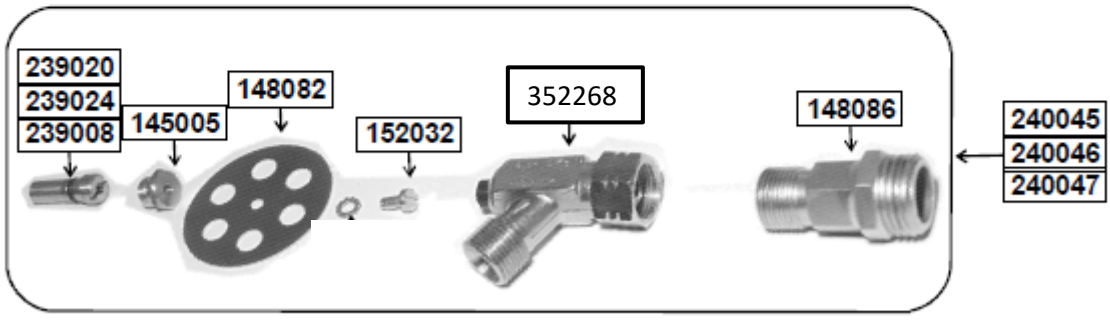


NATURAL GAS CONVERSION KITS ON **RIPACK 2200**

For pressures from 0.5 to 1.4 bar / 7.3-20 psi



For pressures from 1.5 to 3 bar / 22-44 psi



Artikel-	Bezeichnung
131003	Piezo-Zünder für RIPACK 2200 ohne Verlängerung
131072	Piezo-Zünder für RIPACK 2200 **mit** Verlängerung
132038	Zwischenstück Griffhälften
133105	Rechte Griffhälfte
133106	Linke Griffhälfte
133107	Abzug
133205	Kombischlüssel 19 - 30
134024	SECURIPACK -DIN- einschließlich einstellbarem Druckregler und doppelter Sicherheit
135045	Drückerachse
137013	Stift mit Kerbe 3x6 für RIPACK 2200 **vor** Serien Nr. 09.197868 (Woche 04/09)
140020	Druckreglerdichtung für SECURIPACK DIN
140061	O-Ring - innen Ø 28.24 x Ø 2.62 DIN
143005	Doppel-Anschluss 3/8 G
145004	Düsenverschluss
145005	Düsenverschluss speziell für Erdgasumrüstung
148043	Drehgelenk
148044	Abzugsfeder
148082	Luftreduzierscheibe Ø 47.5 Ø 47.5 für RIPACK 2200 mit Erdgas
148086	Erdgas Netzanschluss 3/8 G 15/21 (1/2)
150038	Gasrohr
152001	Edelstahl Schlitzschraube TC M3x4 für RIPACK 2200 **vor** Serien Nr. 09.197868 (Woche 04/09)
152032	Schlitzschraube TC M4x8
152041	Nylon-Madenschraube M8x6 - Gashahneinstellung
152052	Inbus-Schraube CHc M4x16
152065	Inbus-Schraube CHc M4x25
152066	Inbus-Schraube CHc M4x30
352263	Sicherheitsventil mit Startknopf 3/8 5 kg/h
152136	Schlitzschraube TC M3x12 für RIPACK 2200 **nach** Serien Nr. 09.197869 (Woche 05/09)
132054	Zündkerze

Artikel-nummer	Bezeichnung
233258	Zündkabel mit Schraubgewinde, Gummikappe und Rumpfmutter für RIPACK 2200 **vor** Serien Nr. 09.197868 (Woche 04/09)
233272	Pistolenkörper mit O-Ringen, Hülse + Zündkabel / 2200.
233385	Zündkabel mit Öse, Gummikappe und Rumpfmutter für RIPACK 2200 **nach** Serien Nr. 09.197869 (Woche 05/09)
236060	Schutzbügel mit Platte
239008	Spezielle Erdgasdüse -Druck: 1.5 bis 2 bar (22 bis 29 psi)
239016	Spezielle Erdgasdüse -Druck: 0.8 bis 1 bar (12 bis 15 psi)
239020	Spezielle Erdgasdüse -Druck: 2.6 bis 3 bar (38 bis 44 psi)
239022	Spezielle Erdgasdüse -Druck: 0.5 bis 0.8 bar (7.3 bis 12 psi)
239024	Spezielle Erdgasdüse -Druck: 2.1 bis 2.5 bar (30 bis 36 psi)
239025	Spezielle Erdgasdüse -Druck: 1.1 bis 1.4 bar (16 bis 20 psi)
239033	Standard Propangasdüse - DIN
240042	Erdgas Umbausatz für Druck 0.5-0.8 bar (7.3-12 psi)
240043	Erdgas Umbausatz für Druck 0.8-1 bar (12-15 psi)
240044	Erdgas Umbausatz für Druck 1.1-1.4 bar (16-20 psi)
240045	Erdgas Umbausatz für Druck 1.5-2 bar (22-29 psi)
240046	Erdgas Umbausatz für Druck 2.1-2.5 bar (30-36 psi)
240047	Erdgas Umbausatz für Druck 2.6-3 bar (38-44 psi)
240049	Luftreduzierscheibe für Erdgaskit für Drücke 1.5-3 bar (22-44 psi)
243044	Manschette mit Zündbrücke Nicht mehr verfügbar
243056	Manschette mit Zündbrücke
248110	Brennerkopf
248113	Gashahn, DIN
249052	Komplette Düsenhalterung DIN (einschließlich: Halterung, Düse, Schrauben, Düsenabdeckung)
250023	Hochdruckschlauch DIN, Länge 8 Meter, innen Ø: 6 mit Quetsch -buchsen und Anschlüssen
250072	Hochdruckschlauch DIN, Länge 7.5 Meter, innen Ø: 6, mit Quetschbuchsen und Anschlüssen für RIPACK 2200 mit Erdgas, Drücke 0,1 bis 1,4 bar
801xxx	Bedienungsanleitung

CE

DECLARATION DE CONFORMITE CE
EC- DECLARATION OF CONFORMITY

RIPACK®
Avenue de Magudas
3 Rue de Betnoms
33187 LE HAILLAN Cedex
France

Déclare que le produit :
Hereby declares that:

RIPACK 2200

Destiné à la production d'une flamme produite par la combustion de gpl
Designed to produce a flame produced by the combustion of LPG

A partir du numéro de série : 06 133 360
From Serial Number : 06 133 360

est certifié GS par le laboratoire DVGW sous le N° DG-2418BR0325
is GS certificated from the DVGW laboratory under number DG-2418BR0325

Fait au Haillan, le 01 mars 2006
Le Haillan, March 01st, 2006

Le Président
President

